



**Besitzer/Bewohner des Hauses  
Cammer Nr. 23 seit 1712**

**Heute:  
Friller Str. 26**

*Auszüge aus dem Niedersächsischem Landesarchiv in Bückeburg*

OO

05.10.1712

**Siegmann**, Johann – Evesen

\*xx.xx.1687 - † 05.03.1741 = 54 Jahre

Hat 1730 einen Platz zum Hausbau in der Gemeinde erhalten. Dort zerstörten 1735 die Päpinghauser seinen Garten

**Ehefrau**

**Wiese**, Anna, Ilse

\*05.05.1684 - † 30.11.1755 = 71 Jahre

**Vater:**

**Wiese**, Johann – Cammer / „Krüger“ aus Frille gebürtig

**Mutter:**

Bade, Ilse,- Cammer

Am 31. Januar 1735 informiert das Amt Bückeburg seine Regierungskanzlei von den Vorfällen. Daraus geht hervor, dass dem Siegmann vor fünf Jahren 20 Ruten aus der Gemeinheit zum Bau eines Hauses angewiesen worden waren, der habe dann aber eigenmächtig 32 Ruten eingezäunt, somit 12 Ruten gestohlen. Die Päpinghauser seien das gewahr geworden und hätten dann eigenmächtig den Garten des Siegmann zerstört. Dafür habe man die drei

Päpinghauser Anführer des Überfalls, Bauermeister Heinrich Rösener (Päpinghausen Nr. 4, gefallen im 1. Schlesischen Krieg 1741 unter Friedrich dem Großen), Albert Meier (Päpinghausen Nr. 2) und Reinke Sudmeier (Päpinghausen Nr. 7) wegen Eindringens in Bückeburger Amtshoheit bestraft. Auch Johann Siegmann seien drei Taler Strafe auferlegt worden, mit der Auflage, den Graben um sein Haus zurückzunehmen, was aber noch nicht geschehen sei. Siegmann bemühe sich im Augenblick darum, die zwölf zu viel eingezäunten Ruten von der Rentkammer zu erwerben.

Das Amt Bückeburg erklärte ihrer Regierungskanzlei weiter, der Garten der Hofstelle von Tönnies Meier, der dem vor zehn Jahren verkauft worden sei, sei von den Päpinghausern ebenfalls zerstört worden. Die Päpinghauser hätten dazu angegeben, wegen ihres Rechts auf Hude an dieser Stelle sei ihr Vorgehen auf Anordnung des Amtes Hausberge rechtmäßig. Dies sei insoweit glaubhaft, schreibt das Amt Bückeburg an seine Regierung, denn das Amt Hausberge hätte in einem Protestschreiben bereits die Huderechte der Päpinghauser am strittigen Ort eingefordert. Da es den Anschein habe, als strebe das Amt Hausberge wieder eine rechtliche Auseinandersetzung an, erwarte man wegen der weiteren Vorgehensweise den Befehl der Regierung in dieser Sache.

Eine Kehrtwendung in der Siegmanschen Gartensache bringt ein Ortstermin am 07. Mai 1736. Nach Aussage der Niederschrift der Bückeburger Seite, wurde dabei der Siegmansche Garten von Kommissaren der Mindener Kriegs- und Domänenkammer und den Bückeburger Vertretern unter Führung von Hofrat Gerstein besichtigt. Nach einer kurzen Inspektion des Gartenplatzes hätten die Mindener Kommissare geäußert, der Garten befinde sich auf einem schlechten Anger und an einem gemeinen Weg, deshalb hätten die Päpinghauser kein Recht gehabt, den Garten in so frevelhafter Weise zu zerstören. Die Herren wollten diesen Sachverhalt der Kriegs- und Domänenkammer Minden übermitteln und der Regierungskanzlei Bückeburg ihre Antwort übersenden. Bei dem hier angesprochenen Grundstück des Johann Siegmann handelt es sich aller Wahrscheinlichkeit nach um die Haus Nr. 23, heute Friller Str. 26. Aus Kirchenbüchern ist zu erkennen, dass dort nach dem Jahr 1800 der Schuster Siegmann wohnte.

00

11.02.1742

**Siegmann**, Hans-Hermann

\*xx.xx. ca. 1718 - † 08.11.1776

**Tochter:**

Ilse, Anna - \*07.10.1750 – heiratet 1779 Koch

**Vater:**

**Siegmann**, Johann

**Mutter**

**Bade**, Ilse – Cammer

**Ehefrau**

**Kläsing**, Cath. Margar.

\*02.10.1720 - † 19.03.1762 = 41 Jahre

Wittwe **Röbecken**, Wietersheim

**Vater**

**Kläsing**, Herm. Hinrich – Frille v. Pütten – Schneider

**Mutter**

**Brüggemann**, Anna

00

11.02.1779

**Koch**, Anton, Dietrich

xx.xx. ca. 1752 - † 27.04.1815

Der Vater stammt aus Lahde

**Ehefrau**

**Siegmann**, Ilse, Anna

\*07.10.1750 - † 16.04.1821 = 70 Jahre

**Vater**

**Siegmann**, Hans-Hermann - Cammer

**Mutter**

**Kläsing** Catharina, Margarethe

Sie starb bei Ihrer Tochter in Frille und hatte noch zwei Söhne, wurde aus der Armenkasse unterstützt.

Bückerburg am Amt, 09.01.1779

Anton Dietrich Koch aus Cammer heiratet Ilse Anna Siegmann, Cammer. Er zieht zu der Braut auf deren Straßensizer-Stätte Nr. 23 (kein Land dabei). Beerben wollen sie sich gegenseitig nach der landessittlichen Regel, längst Leib, längst Gut. Die Mutter der Braut geht auf die Leibzucht. Zeugen: Hans Hermann Hartmann und Harm Heinrich Kiel aus Cammer. Der Vater ist nicht dabei.

OO

12.12.1802

**Koch**, Hermann, Hinrich

\*22.09.1779 - † 13.10.1850 = 71 Jahre

**Vater:**

Koch, Anton, Dietrich – Cammer 23

**Mutter:**

Siegmann, Ilse, Anna

**Ehefrau**

**Blaas**, Marie, Luise

\*30.08.1762 - † 19.02.1846 = 83 Jahre

Sie bringt 30 Taler in die Ehe

**Vater:**

**Blaas**, Johann, Hinrich – von Helmkamp, Frille

**Mutter:**

Heimkamp Anna, Maria

19.11.1802 Ehevertrag in Bückerburg

Koch, Harm, Heinrich, Anerbe Cammer 23, heiratet Marie Leonore Blaas aus Frille. Preuß. Anteils. Die Braut zieht zu dem Bräutigam und verbessert dessen Stätte mit 20 Talern Brautschatz, sowie einem Brautwagen von ihrer elterlichen Stätte vom Vater Christian Blaas. Nach beschrittenen Ehebett ist einer des anderen Erbe. Sponsa begibt sich ins Eigentum und muss Einkömmelingsgeld bezahlen.

OO

16.04.1827

**Koch**, Karl Friedr.

\*15.10.1802 † 11.01.1877 = 75 Jahre

**Vater:**

Koch, Hermann, Hinr. – Cammer 23

**Mutter:**

Blaas, Marie Louise

Kauft um 1849 Cammer Nr. 11 und verkauft Nr. 23 an Schmidt

**Ehefrau**

**Hansing** Luise, Leon.0

\*26.08.1807 - † 09.02.1873 = 66 Jahre

**Vater: (Einlieger)**

**Hansing**, Anton Friedr. – Päpinghausen 3

**Mutter:**

Brandt, Anna, Margr. – Päpinghausen 21

OO

23.11.1838

**Koch**, Herm. Heinr. Ludwig

\*12.07.1811 † 30.11.1846 = 35 Jahre

**Vater:**

Koch, Hermann, Hinr. – Cammer 23

**Mutter:**

**Ehefrau**

**Schmidt**, Christ. Friederike Carol.

\*23.09.1813 - † xx.xx.xxx = xx Jahre

**Vater: (Einlieger)**

**Schmidt**, Tönnies Heinr. – Cammer Hof in Petzen

**Mutter:**

Blaas, Marie Louise	Scheibe, Philippine – Petzen
---------------------	------------------------------

OO

19.03.1848

<p><b>Meier</b>, Joh. Christ . Friedr. *25.08.1821 † in Amerika = xx Jahre</p> <p><b>Vater:</b> Meier, Christ Friedr. – Colon – Frille 36 SL</p> <p><b>Mutter:</b> Schmoe, Sophie Marie, Bergdorf</p> <p>Bei der Eheberedung am Amt wird ihm die Stätte bis zur Großjährigkeit der Kinder 1. Ehe zugestanden. Das Ehepaar wird nach Amerika ausgewandert sein.</p>	<p><b>Ehefrau</b> <b>Schmidt</b> Christ. Friedr. Carol. *03.09.1813- † in Amerika = xx Jahre Witwe und Colon Cammer 23</p> <p>Sieht sich als Erbin der Stätte die ihr vormaliger Schwager Karl Friedr. Koch aber 1849/50 verkauft</p>
--	---

OO

28.04.1850

<p><b>Schmidt</b>, Anton Friedr. - Colon *13.07.1828 † 12.06.1895 = 67 Jahre</p> <p>Er bringt 200 Taler ersparte Mittel und 50 Taler von der Mutter als Abfindung von der Stätte. Verlobte beerben sich gegenseitig. Ist 22 Jahre alt.</p> <p>Bade, Christ., Cammer 26, bringt dem Bräutigam von der Stätte 5 Taler zu. Zeuge: Bräutigam Mutter, Vater der Braut -lt. Kirchenblatt ist Anton Schmidt Colon auf Cammer 23</p> <p><b>Vater:</b> Schmidt, Tönnies Heinr. – Schmied zum Cammer Hof</p> <p><b>Mutter:</b> Scheibe, Marie Luise</p>	<p><b>Ehefrau</b> <b>Hansing</b> Luise, Leon.0 *26.08.1807 - † 09.02.1873 = 66 Jahre</p> <p><b>Vater:</b> <b>Hansing</b>, Anton Friedr. – Papinghausen 3</p> <p><b>Mutter:</b> Brandt , Anna, Margr. – Papinghausen 21</p>
---	--

Akte NLA BU L 3 Ce Nr. 51a-g, Fiche 3526, Blatt 153

Am 19. Januar 1864 schreibt Anton Schmidt von Cammer 23, er habe seit 52 Jahren eine Hökerlizenz und dürfe auch Salz versellen. Durch seine Lage an der Hauptstraße von Frille nach Bückeburg eigne sich sein Standort, eine Bier- und Branntweinschenke anzulegen. Er sei von der Bauerschaft Cammer und den Steuerkontrolleuren aus Wunstorf angehalten worden eine Schenke anzulegen, da sonst keine Schenke in Cammer sein, nur in Papinghausen. Das Amt in Bückeburg hat keine Bedenken dagegen vorzubringen, so am 09. Februar 1864

Weiter Seite 156

Am 03. Mai 1856 wird der Bauernvogt Prange aus Cammer vorgeladen und meint die Notwendigkeit einer Schenke in Cammer liege nicht vor, schreibt dann der Amtmann an die Regierung in Bückeberg darüber. So würden die Friller Branntweinbrenner davon nur Nachteile haben.

Fische 239

Erschienen vorm dem Amte der Colon Koch, Cammer 11., 54 Jahre, dessen Tochter Christine und deren Bräutigam H. Watermann, Cammer 26, ferner dessen Vater Watermann, Cammer 20 und der Anereb Bade Cammer 26, Ehemann der ältesten Tochter des Col. Koch Cammer 11.

Colon Koch trug vor: ich habe mein Colonat Cammer 11 vor 7 Jahren von dem Colon Bade für 1200 Tlr. Gekauft und mein elterliches Colonat Cammer 23 für 400 Tlr. Verkauft.

Jetzige Stätte enthält: 6 Morgen Ackerland und Garten, 3 Morgen Wiese, ein Wohnhaus und einen Schweinestall, beide in gutem Stande. Von Schulden ist es frei, die Lasten sind die eines Brinksitzers. Ich nur 2 Töchter, die älteste ist seit 11 Jahren an den Anerben Bade Cammer 26 verheiratet. Meine älteste Tochter erhält von mir eine Abfindung von 500 Tlr., davon habe ich 100 Tlr. Schon bezahlt wie Anerbe Bade anerkennt.

Den Rest von 400 Tlr. Bezahlte der Verlobte meiner 2. Tochter Heinrich Watermann zu Neujahr 1857.

Meine 2. Tochter Luise Leon. Koch, 24 Jahre, welche sich mit dem Heinrich Watermann Cammer 20 verheiratet, übergebe ich die Stätte Cammer 11. Leibzuchtbeschreibung folgt sehr umfangreich.

Unterschrieben von oben Genannten.

OO

06.02.1886

**Schmidt**, Anton Christ. Friedr. – Anerbe Cammer 26

\*xx.xx.xxxx † 12.06.1895 = xx Jahre

Colon und Wirt Cammer 23

Der Vater hält sich 1895 in Holstein auf.

**Ehefrau**

**Brandt** Christine Luise

\*15.05.1867 - † xx.xx.xxxx = xx Jahre

**Vater:**

**Brandt**, Friedr. Wilh. – Colon Cammer 23

**Mutter:**

Kohlmeier, Luise Caroline - Cammer

OO

14.12.1895

**Schütte**, Heinr. Friedr. Wilh.

\*01.11.1869 † xx.xx.xxxx = xx Jahre

Wirt in Cammer 23

**Vater:**

Schütte, Heinr. Wilhelm, Papinghausen 19

**Mutter:**

Nobbe, Christine Luise - Frille

**Ehefrau**

**Brandt**, Christine Luise

\*xx.xx.xxxx - † xx.xx.xxxx = xx Jahre

Witwe Schmidt

OO  
16.05.1923

<p><b>Fehring</b>, Christian Friedrich *20.07.1894 † xx.xx.xxxx = xx Jahre</p> <p><b>Vater:</b> Fehring, Chr. Friedr. – Frille 9 Pr.</p> <p><b>Mutter:</b> Rösener, Christine Leonore</p>	<p><b>Ehefrau</b> <b>Schütte</b> Marie Christine - Haustochter *03.04.1901 - † xx.xx.xxxx = xx Jahre</p> <p><b>Vater</b> <b>Schütte</b>, Heinr. Friedr. Wilhelm – Colon Cammer 23</p> <p><b>Mutter:</b> Brandt , Christ. Luise – Witwe Schmidt</p>
---	--

OO  
04.01.1929

<p><b>Volkening</b>, Heinrich Anton Christian *29.01.1901 † xx.xx.xxxx = xx Jahre ist Wirt – gebürtig von Nr. 7 Pr. Frille</p> <p><b>Tochter:</b> Volkening, Sophie *04.05.1930</p>	<p><b>Ehefrau</b> <b>Harmening</b> Sophie Wilhelmine Christine *13.05.1907 - † xx.xx.xxxx = xx Jahre Frille Nr. 23 SL</p>
---	---